

## PRESSESTIMMEN

# Die GROSSE REISE

*Im Zusammenspiel subtilen Filmens mit der schnörkellosen Offenheit der Schwestern gelingt ein berührendes Zeugnis von Menschen an einem Wendepunkt. Die Furche*

*Dass wir alle Suchende sind auf unserer Erdenreise macht diese dokumentarische Parabel zum tiefst berührenden Filmkleinod, dessen Nachhall zum stillen Gebet wird.*

Kronen Zeitung

*Die Kamera ist von der Mediation samt Sinnsuche bis zum letzten Weihnachtsfest und dem stetigen Abbau der Kapelle dabei, hält sich dezent im Hintergrund, wenn die Schwestern ihre täglichen Arbeiten verrichten; ist nahe dran, wenn sie charmant erzählen, wie sie einst zu ihrer Berufung gefunden haben, wie sie ihr Leben im Kloster bestreiten und nun nach Jahrzehnten Abschied nehmen und ihre Sachen zusammenpacken müssen.*

APA

*Eine ruhige, sehr authentische Dokumentation, die wegen der Gelassenheit und Fröhlichkeit der Nonen nicht im Drama versinkt*

Annenpost

*DIE GROSSE REISE thematisiert die tragische Übung des Loslassens hinter Klostermauern auf höchst einfühlsame Art und Weise*

Toni Faber im Kurier

*Ein zu Herzen gehender Film über die Liebe und das Loslassen-Können von Dingen, die uns am Herzen liegen.*

Sonntag